



Rundum gut betreut: Das Team der Akademie mit Leiterin Susanne Florin (hinten, Mitte).

Foto: Christina Kallweit-Stärz

Abteilungen der Landesärztekammer Hessen stellen sich vor

Eine Akademie für alle

Lernort für knapp 40.000 hessische Ärztinnen und Ärzte – unabhängig & aktuell

Blick hinter die Kulissen: Im Rahmen einer Serie stellen sich Abteilungen der Landesärztekammer Hessen vor.

Ein kurzer Blick in die Satzung genügt: Die Akademie für Ärztliche Fort- und Weiterbildung ist die Akademie aller knapp 40.000 hessischen Ärztinnen und Ärzte. Sie ist als eine Abteilung der Landesärztekammer Hessen (LÄKH) der Delegiertenversammlung und dem Präsidium unterstellt.

Den Anspruch, die Akademie der hessischen Ärztinnen und Ärzte zu sein, nimmt die neue Leiterin der Akademie sehr ernst. In Abstimmung mit der Ärztlichen Geschäftsführung der LÄKH, Nina Walter und Dr. med. Eve Craigie, hat sich Susanne Florin zum Ziel gesetzt, weiterhin hochwertige Fort- und Weiterbildungen anzu-

bieten. Gleichzeitig legt sie einen besonderen Fokus auf die Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit des Akademieangebots.

In diesem Sinne überarbeitet die Akademie gerade ihr gesamtes Veranstaltungsportfolio: Wo kann das Format zeitlich gestrafft werden? Welche Veranstaltungen benötigen die Hessinnen und Hessen? Welche nicht mehr? Welche neuen Gesetze und Verordnungen betreffen die Niedergelassenen und die Ärztinnen und Ärzte in den Krankenhäusern? Wo sind vorgeschaltete E-Learning-Einheiten methodisch und didaktisch sinnvoll? In welcher Veranstaltung bietet sich ein hybrides Format an?

Diese und weitere Fragen beschäftigen neben der Akademieleitung auch die Ärztinnen der Geschäftsführung, den neuen Ausschuss und die vielen hochengagierten

Kursleiterinnen und Kursleiter, die diesen Prozess aktiv mitgestalten. Erklärtes Ziel aller Beteiligten: das bestmögliche Fort- und Weiterbildungsangebot für die hessische Ärzteschaft zu schaffen.

Bislang fehlten im Veranstaltungsportfolio der Akademie zwei große Fachbereiche, die Chirurgie und die Anästhesiologie. Das soll sich ändern. Einen ersten Refresher zum Thema Unfallchirurgie hat die Akademie bereits im Januar im Angebot, Kurzlink: <https://tinyurl.com/mry5rbja>.

Neue Formate halten Einzug, Hybridformate sind schon im Einsatz, die ersten On-Demand-Webinare sind für 2025 geplant. Ausflüge in die virtuelle Realität (VR) und KI sind – wenn es methodisch und didaktisch sinnvoll ist – ebenfalls angedacht. Viele neue Veranstaltungen und Formate sind somit in Planung, ohne dass die Aka-



demie-Klassiker, die sich Jahr für Jahr großer Nachfrage erfreuen, wie beispielsweise die Repetitorien, vernachlässigt werden. Auch räumlich wird die Akademie flexibler: Während gerade die Wochenkurse überwiegend in Bad Nauheim stattfinden, werden die kürzeren Einheiten verstärkt online angeboten. Praktische Veranstaltungen finden sich hessenweit in Kliniken und immer mehr Veranstaltungen auch im Hauptsitz der Kammer in Frankfurt. Das hauptamtliche Team der Akademie besteht aus 17 engagierten Mitarbeiterinnen. Die Veranstaltungsmanagerinnen betreuen ca. 200 jährliche Veranstaltungen, von der ersten Anfrage bis zum Tag der Veranstaltung und darüber hinaus (Evaluationen, Zertifikate, Umsetzung von An-

regungen). Jede Veranstaltung ist bei einer erfahrenen Veranstaltungsmanagerin in bewährten Händen und die Evaluationen zeigen, wie gut sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufgehoben fühlen. Die Veranstaltungen der Akademie sind produkt- und dienstleistungsneutral, das ist ein zentraler Wert der Akademie. Damit dies so bleibt, unterstützen derzeit mehr als 4.000 Förderinnen und Förderer (früher: Mitglieder) ihre Akademie mit einem jährlichen Beitrag. Sie erhalten im Gegenzug Rabatte auf alle Veranstaltungen und tragen gleichzeitig erheblich zu einer produkt- und dienstleistungsunabhängigen, transparenten ärztlichen Fort- und Weiterbildung in Hessen bei.

Susanne Florin, M.A., MBA

Für zukünftige Förderinnen und Förderer:

Ansprechpartnerin: Cornelia Thriene
E-Mail: cornelia.thriene@laekh.de
Infos gibt es auf der Website der Akademie: <https://www.akademie-laekh.de>
→ Förderung

Kurzlink:
<https://tinyurl.com/4pxpjfs2>

Der QR-Code führt dorthin.



Das Veranstaltungsprogramm der Akademie für 2025

finden Sie unter dem Kurzlink: <https://tinyurl.com/49ksbva7>

Der QR-Code führt dorthin.



30 Jahre Psychosomatische Grundversorgung an der Akademie in Bad Nauheim



Das engagierte Team der Psychosomatischen Grundversorgung mit PD Dr. med. Nina Weiler, Vorsitzende des Akademie-Ausschusses (2. v. r.).

Foto: Susanne Florin

In einer festlichen vorweihnachtlichen Stunde feierte die Akademie für Ärztliche Fort- und Weiterbildung der Landesärztekammer Hessen alle Beteiligten ihrer ältesten Veranstaltung. Seit 30 Jahren wird die Psychosomatische Grundversorgung an der Akademie angeboten. Weit über 1.000 Ärztinnen und Ärzte durchliefen das Curriculum seither und die Nachfrage ist ungebremst.

Die Vorsitzende des Akademie-Ausschusses PD Dr. med. Nina Weiler hob die Bedeutung der Psychosomatischen Grundversorgung im Alltag der Ärztinnen und Ärzte in ihrer Ansprache besonders her-

vor. Die Akademieleiterin Susanne Florin bedankte sich bei allen Beteiligten für den sehr engagierten, teilweise jahrzehntelangen Einsatz. Die Gründungsväter des Curriculums Prof. Dr. med. Wolfram Schüffel und Dr. med. Günter Maaß gaben Einblicke in die Kinderstunden der Kurs-Weiterbildung.

Sehr gelungen schlug Pierre Frevert, Wissenschaftlicher Leiter des Curriculums, in seiner Präsentation unter dem Motto „Kontinuität durch Wandel“ den Bogen in die Zukunft. Getreu dem Motto des Kursleiters und seiner Referenten „Dem Gehenden schiebt sich der Weg unter die Fü-

ße“ startet der erste Block der nächsten Kurs-Weiterbildung wieder Ende Januar 2025. Informationen dazu finden Sie unter folgendem Kurzlink, der QR-Code führt direkt dorthin: <https://tinyurl.com/4ab3aj2x>



Susanne Florin, M.A., MBA

Leiterin der Akademie für Ärztliche Fort- und Weiterbildung der Landesärztekammer Hessen